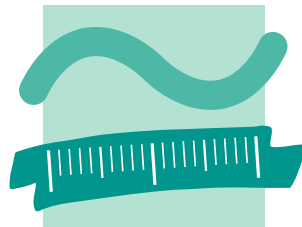


Masterarbeit

Variantenspezifische Abhängigkeitsregeln und Testfallgenerierung in TESTONA



**BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN**

University of Applied Sciences

Fachbereich VI - Technische Informatik - Embedded Systems



BERNER & MATTNER
AN ASSYSTEM COMPANY

Eingereicht von : Matthias Hansert
Matrikelnummer : s791744
Email-Adresse : matthansert@gmail.com

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
2	Aufgabenstellung	3
3	Fachliches Umfeld	4
3.1	TESTONA	4
3.1.1	Klassifikationsbaum-Methode	4
3.1.2	Testfälle und Testfallgenerierung	4
3.1.3	Abhängigkeitsregeln	4
3.1.4	Variantenmanagement und IBM Rational DOORS	4
3.2	Entwicklungsumgebung und Programmiersprache	4
3.2.1	Eclipse	4
3.2.2	Plugins	5
3.2.3	Java	5
3.2.4	Java SWT	5
4	Lösungsansätze	6
4.1	Oberfläche Design	6
4.2	Parameterspeicherung	6
4.3	Anhängigkeitsregeln und Testfallgenerierung	6
5	Systementwurf	7
5.1	Variantenmanagement und Parameter	7
5.2	Testfallgenerierung	7
6	Zusammenfassung und Ausblick	8
A	Anhang	11
A.1	CD	11
A.2	code 1	12

A.3 code 2	13
----------------------	----

Kapitel 1

Einleitung

Gefordert ist.....

Kapitel 2

Aufgabenstellung

Kapitel 3

Fachliches Umfeld

Die Quellen dieses Kapitel sind aus

3.1 TESTONA

3.1.1 Klassifikationsbaum-Methode

3.1.2 Testfälle und Testfallgenerierung

3.1.3 Abhängigkeitsregeln

3.1.4 Variantenmanagement und IBM Rational DOORS

3.2 Entwicklungsumgebung und Programmiersprache

3.2.1 Eclipse

3.2.2 Plugins

3.2.3 Java

3.2.4 Java SWT

Kapitel 4

Lösungsansätze

4.1 Oberfläche Design

4.2 Parameterspeicherung

4.3 Anhängigkeitsregeln und Testfallgenerierung

Kapitel 5

Systementwurf

5.1 Variantenmanagement und Parameter

5.2 Testfallgenerierung

Kapitel 6

Zusammenfassung und Ausblick

Was war wirklich wichtig bei der Arbeit?
Wie sieht das Ergebnis aus?
Wie schätzen Sie das Ergebnis ein?
Gab es Randbedingungen, Ereignisse, die die Arbeit wesentlich beeinflußt haben?
Gibt es noch offene Probleme?
Wie könnten diese vermutlich gelöst werden?

Abbildungsverzeichnis

Listings

Anhang A

Anhang

A.1 CD

Inhalt:

- Quellen
- PDF-Datei dieser Arbeit

A.2 code 1

lhier kommt java code

A.3 code 2

lhier kommt auch java code